

# Schulinterne Lehrpläne

## Philosophie

Die Aufgabe des Faches Philosophie besteht darin zum Verstehen der Wirklichkeit als Ganzes in ihren vielfältigen Dimensionen beizutragen und dabei die Möglichkeiten und Grenzen des menschlichen Erkenntnisvermögens zu bedenken. Das Fach vermittelt außerdem Einsicht in die normativen Grundlagen menschlichen Handelns. So kann der Philosophieunterricht im Sinne einer aufklärerischen Vernunftkultur zu einem besseren Verständnis und zu Toleranz gegenüber anderen Weltverständnissen und Menschenbildern beitragen. Das Fach eröffnet zudem die Möglichkeit, fachspezifische Kenntnisse in interdisziplinären Zusammenhängen zu reflektieren, und trägt bei zur Orientierung in individuellen und gesellschaftlichen Entscheidungssituationen.

Ziel des Philosophieunterrichts ist die Befähigung zur philosophischen Problemreflexion. Schülerinnen und Schüler sollen in die Lage versetzt werden, selbstständig zu philosophieren, d.h. grundsätzliche Fragestellungen und Probleme methodisch geleitet und unter Einbezug der philosophischen Tradition zu reflektieren.

Jahrgang	Unterrichtsinhalte	eingeführtes Lehrwerk
11	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Was heißt es zu philosophieren? – Welterklärungen im Mythos, Wissenschaft und Philosophie</li> <li>2. Ist der Mensch ein besonderes Lebewesen? – Sprachliche, kognitive und reflexive Fähigkeiten von Mensch und Tier im Vergleich</li> <li>3. Eine Ethik für alle Kulturen? – Der Anspruch moralischer Normen auf interkulturelle Geltung</li> <li>4. Wann darf und muss der Staat die Freiheit des Einzelnen begrenzen? – Die Frage nach dem Recht und der Gerechtigkeit von Strafen</li> <li>5. Kann der Glaube an die Existenz Gottes vernünftig begründet werden? – Religiöse Vorstellungen und ihre Kritik</li> <li>6. Was können wir mit Gewissheit erkennen? – Grundlagen und Grenzen menschlicher Erkenntnis</li> </ol>	Philos - Philosophieren in der Oberstufe, Einführungsphase (Schöningh, Braunschweig (u.a.) 2014, ISBN 978-3140250580)



# Schulinterne Lehrpläne

## Philosophie

Jahrgang	Unterrichtsinhalte	eingeführtes Lehrwerk
<b>12/13</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ist die Kultur die Natur des Menschen? – Der Mensch als Produkt der natürlichen Evolution und die Bedeutung der Kultur für seine Entwicklung</li> <li>2. Ist der Mensch mehr als Materie? – Das Leib-Seele-Problem im Licht der modernen Gehirnforschung</li> <li>3. Ist der Mensch ein freies Wesen? – Psychoanalytische und existentialistische Auffassung des Menschen im Vergleich</li> <li>4. Wie kann das Leben gelingen? – Eudämonistische Auffassungen eines guten Lebens</li> <li>5. Soll ich mich im Handeln am Kriterium der Nützlichkeit oder der Pflicht orientieren? – Utilitaristische und deontologische Positionen im Vergleich</li> <li>6. Recht auf Leben – Recht auf Sterben? Probleme der medizinischen Ethik</li> <li>7. Welche Ordnung der Gemeinschaft ist gerecht? – Ständestaat und Philosophenkönigtum als Staatsideal</li> <li>8. Wie lässt sich eine staatliche Ordnung vom Primat des Individuums aus rechtfertigen? – Kontraktualistische Staatstheorien im Vergleich</li> <li>9. Lassen sich die Ansprüche des Einzelnen auf politische Mitwirkung und gerechte Teilhabe in einer staatlichen Ordnung realisieren? – Moderne</li> </ol>	<p>Philo Qualifikationsphase (C. C. Buchner Verlag, Bamberg 2015, ISBN 978-3-7661-6697-5)</p>

Gesamtschule

Weierheide



# Schulinterne Lehrpläne Philosophie

	<p>Konzepte von Demokratien und sozialer Gerechtigkeit</p> <p>10. Was leisten sinnliche Wahrnehmung und Verstandestätigkeit für die wissenschaftliche Erkenntnis? – Rationalistische und empiristische Modelle im Vergleich</p> <p>11. Wie gelangen die Wissenschaften zu Erkenntnissen? – Anspruch und Verfahrensweisen der neuzeitlichen Naturwissenschaften</p>	
--	--	--